

Push-in Verschraubungen aus PPSU

Feintuning für den BRITA Wasserspender



Neue Maßstäbe in puncto Hygiene

Wasserspender mit Leitungsanschluss sorgen für immer frisches Wasser. Keine Wasserflaschen mehr im Kühlschrank, keine Wasserkästen mehr im Lager. Denn die Wasserspender von BRITA verwandeln Leitungswasser in frisches und wohlschmeckendes Tafelwasser. So gehören Einkauf und Lagerung von Flaschenwasser der Vergangenheit an. Das spart Kosten, Aufwand und schont die Umwelt.

BRITA setzt Maßstäbe in puncto Hygiene für Wasserspender. Effektive Filtersysteme sorgen für keimfreies Wasser und verhindern, dass Verunreinigungen von außen in das Gerät gelangen können. Dazu entwickelt BRITA sein hocheffizientes Hygienesystem ständig weiter.



Auf einen Blick



Der Kunde BRITA

Das Familienunternehmen entwickelt, produziert und vermarktet Filter für Trinkwasser für den privaten und gewerblichen Gebrauch. Über Partnerschaften mit Herstellern von Haushaltsgeräten werden Filterkartuschen auch in fremde Geräte eingebaut. Dabei handelt es sich beispielsweise um Kühlschränke, Wasserkocher oder Kaffeemaschinen. Zudem ist das Unternehmen 2010 in das Geschäft mit leitungsgebundenen Wasserspendern eingestiegen, die zum Beispiel in Büros, Industrie oder Bildungseinrichtungen eingesetzt werden.

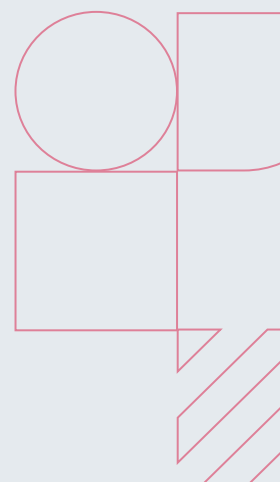


Das Projekt

Rundum sicher: Von der Produktion über die Inbetriebnahme und Nutzung bis hin zur Wartung sichert BRITA die Wasserspenderhygiene mit zahlreichen Maßnahmen. Stefan Reitmüller, BRITA Entwicklung, wandte sich mit einer besonderen Herausforderung an das Team von AVS Römer.

Die Kundenanforderung

Teil des BRITA 3 Phasen Hygienekonzeptes ist die sogenannte Thermische-Keim-Sperre (TKS). Zur Optimierung des bereits hohen Hygienestandards bei BRITA sollte nun eine weitere Keimbarriere in das System integriert werden. Gemeinsam setzten AVS Römer und BRITA hierzu eine Sonderlösung um. Dazu war eine Anpassung des Durchmessers der Steckverbindung erforderlich: von 8 mm auf 4 mm.



Die Lösung

Hier spielte das Team von AVS Römer wieder seine große Stärke als Problemlöser und Spezialist für kundenspezifische Lösungen aus. Die Anpassung des Anschlusses machte AVS Römer in enger Absprache mit BRITA möglich und setzte die Kundenvorstellung perfekt um. Mit einer Reduzierung der 8 mm Push-in Winkel-Steckverbindung aus PPSU auf den geforderten Durchmesser von 4 mm. Die Sonderteile wurden neu konstruiert und durch AVS Römer gefertigt. Der Hochleistungskunststoff PPSU war für diese Anwendung aufgrund seiner Eigenschaften bestens geeignet: Dampfsterilisierbar und chemisch desinfektionsbeständig, hohe Dauergebrauchstemperatur für Heißwasser- und Dampfanwendungen und lebensmittelkonform mit geprüfter Eignung für Lebensmittel- und Trinkwasserkontakt.

Die Vorteile

- ✓ Bewährte Push-in Technologie spart Zeit und Kosten bei der Montage
- ✓ Kundenspezifische Sonderlösungen für spezielle Kundenanforderungen
- ✓ Höchste Materialkompetenz für perfekte Lösungen
- ✓ Breites und tiefes Produktportfolio als Gesamtpaket für jede Anwendung

Die neue Winkel-Steckverbindung wird auf die sogenannte Thermische-Keim-Sperre (TKS) aufgesteckt. Dabei handelt es sich um ein 8 mm Edelstahlrohr, das mit einer Nut zur Befestigung des Verbindungsstücks versehen ist. Durch die definierte Länge des eingesetzten 4/2 mm FEP-Schlauchs wird der Durchfluss auf den benötigten Bereich minimiert.

Mit weiteren Komponenten wie Rückschlagventilen, Drosselventilen und Schläuchen bietet AVS Römer ein vollständiges Leistungspaket für BRITA.

Das Fazit

AVS Römer Push-in Steckverbindungen bieten bei jeder Verbindung eine sichere Lösung. Durch die Vielseitigkeit, Flexibilität und Langlebigkeit sorgen sie für ein Höchstmaß an Effektivität. Die Push-in Technologie ermöglicht maximale Zeitersparnis durch schnelle Wartungsarbeiten. Die zahlreichen Materialoptionen im Bereich der Metalle und Kunststoffe sowie die große Auswahl an Konfigurationen gewährleisten die passende Lösung für verschiedene Anforderungen, wie das Beispiel von BRITA zeigt. Für leistungsstarke Komponenten wie Steckverbindungen in Wasserspendern hat AVS Römer die passende Lösung, speziell wenn es um Sonderlösungen geht.





AVS Römer GmbH & Co. KG · Reismühle 3 · 94481 Grafenau
+49 8552 4076 300 · sales@avs-roemer.de · www.avs-roemer.de